

Rudolf Steiner Schule Bern Ittigen Langnau

# Patenschaftsantrag für das Schuljahr: 2011/2012

## Personalien beider Eltern des ersten (ältesten) Schulkindes an der Rudolf Steiner Schule

DNR.	Mutter	Vater
Name		
Vorname		
Adresse		
PLZ Ort		
Telefonnummer/Natel		
e-mail		
Zivilstand:	<input type="checkbox"/> verh. <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> gesch. <input type="checkbox"/> verw.	<input type="checkbox"/> verh. <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> gesch. <input type="checkbox"/> verw.
sorgeberechtigt:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Berufliche Tätigkeit:		

### Familiensituation

Anzahl Personen im Haushalt: \_\_\_\_\_ davon Erwachsene (über 18 jährig): \_\_\_\_\_

Wir Eltern führen den Haushalt gemeinsam  
 Vater und Mutter der Schulkinder leben getrennt; seit: .....  
 Ich bin allein erziehend  
 Ich lebe im Konkubinat    mit dem Vater/Mutter der Schulkinder    mit einem neuen Partner

Name und Vorname der Kinder an der Rudolf Steiner Schule	Jahrgang	Klasse oder Ausbildung
Andere Kinder der Familie		

### Gesuch an den Patenschaftsfonds

*Ich/wir beantrage/n, vom Patenschaftsfonds der Rudolf Steiner Schule Bern und Ittigen*

*im Schuljahr ..... folgende finanzielle Unterstützung*

*(Beträge in Fr. pro Monat)*

Mein/unser Schulgeldminimum gemäss Schulgeldregelung beträgt	Fr.	
Mein/unser möglicher Elternbeitrag (inklusive Drittbeiträge)	Fr.	
Fehlbetrag = beantragter Betrag der Unterstützung durch den Patenschaftsfonds	Fr.	
Gesuch bitte auf der <b>Rückseite dieses Formulars</b> begründen!		=====
Ort:	Datum:	

### Unterschrift der sorgeberechtigten Eltern

Mutter:	Vater:
---------	--------

**Eine detaillierte Begründung ist unerlässlich!**

siehe Rückseite ⇨

### Begründung des Gesuches an den Patenschaftsfonds

Die finanzielle Situation der Familie soll transparent dargestellt werden; ebenso die Einkommensverhältnisse aller Haushaltsmitglieder. Auch sind die Einkommen beider Elternteile zu berücksichtigen. Bitte geben Sie auch Ihre Anfragen um Beiträge von dritter Seite bekannt.

**Ev. Fortsetzung der Begründung auf separatem Blatt anfügen!**

### Patenschaftsgespräch

Die sorgeberechtigten Eltern werden zu einem persönlichen Patenschafts-Finanzgespräch eingeladen. Bei allein erziehenden Eltern ist der zweite Elternteil des Schulkindes oder ein ev. Konkubinatspartner ebenfalls zum Gespräch eingeladen. (Information und Einladung durch den sorgeberechtigten Elternteil).

Ich/Wir sind zu den folgenden Tageszeiten telefonisch erreichbar:

Wochentage:	von:	bis:	Bemerkungen:
<input type="checkbox"/> Mo <input type="checkbox"/> Di <input type="checkbox"/> Mi <input type="checkbox"/> Do <input type="checkbox"/> Fr <input type="checkbox"/> Sa			
<input type="checkbox"/> Mo <input type="checkbox"/> Di <input type="checkbox"/> Mi <input type="checkbox"/> Do <input type="checkbox"/> Fr <input type="checkbox"/> Sa			

### Gemachte Anstrengungen zum Erreichen des Schulgeldminimums

Selbsthilfegruppe (Ich hatte Kontakt mit der Selbsthilfegruppe der RSS Bern und Ittigen)	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Gesuche an Fonds, Stiftungen oder politische Institutionen gemacht.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
(wenn ja, welche?)		
Mögliche Patenschaften im privaten Umfeld angefragt.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Wenn Ja welche? <input type="checkbox"/> Verwandtschaft <input type="checkbox"/> Gotte/Götti <input type="checkbox"/> andere.....		

### Gesuchsadresse:

Das vollständige Gesuch ist an die folgende Adresse zu richten:

Rudolf Steiner Schule Bern Ittigen Langnau  
Finanzverwaltung  
Ittigenstrasse 31  
3063 Ittigen

<input type="checkbox"/> Familienbudget (auf beiliegendem Formular der RSS oder amtliches Sozialhilfebudget)	<input type="checkbox"/> Begründung	<input type="checkbox"/> weitere:
---	-------------------------------------	-----------------------------------

**Beilagen zum Gesuch** (ohne diese Unterlagen kann auf das Gesuch nicht eingegangen werden!)

Rudolf Steiner Schule Bern Ittigen Langnau – Patenschaftsfonds

# Familienbudget für das Schuljahr: 2011/2012

Beilage zum Patenschaftsantrag (SozialhilfebezügerInnen legen das Budget des Fürsorgeamtes bei)

Familie ..... Adresse .....

DNr.:

<b>Ausgaben</b> (ohne Berücksichtigung des Schulgeldes an die Rudolf Steiner Schule)	<b>Fr. pro Monat</b>
<b>Materielle Grundsicherung</b>	
<u>Grundbedarf für den Lebensunterhalt</u> (Richtbetrag nach Haushaltgrösse siehe Rückseite)	
Anzahl Person/en im Haushalt: .....	Fr. ....
<u>Wohnkosten inkl. allfällige Wohn-Nebenkosten</u> (zusätzliche Heizkosten)	Fr. ....
<u>Medizinische Grundversorgung</u> Krankenkasse (abzüglich allfälliger Prämienverbilligung)	
Krankenkasse KVG monatliche Prämien (inkl. ev. Zusatzversicherung VVG <input type="checkbox"/> ja)	Fr. ....
Krankheitsbedingte Spezialauslagen (inkl. Selbstbehalte)	Fr. ....
Art der Spezialauslagen: .....	
<u>Situationsbedingte Leistungen bei Berufstätigkeit</u> (Zusatzkosten zur Grundsicherung)	
Mehrkosten auswärtige Verpflegung .....	Fr. ....
Zusatzkosten Verkehrsauslagen .....	Fr. ....
Fremdbetreuung Kinder .....	Fr. ....
Weitere, welche? .....	Fr. ....
.....	Fr. ....
.....	Fr. ....
<u>Steuern</u> (im laufenden Kalenderjahr)	Fr. ....
<b>Total monatliche Ausgaben</b>	<b>Fr. ....</b>
<b>Einnahmen</b>	
Erwerbseinkommen monatlich netto inkl. Kinderzulagen und Anteil 13. Monatslohn	
1. Person: Fr. .... 2. Person: Fr. .... Weitere : Fr. .... total	Fr. ....
Bemerkung: .....	
<input type="checkbox"/> Alimente <input type="checkbox"/> Renten <input type="checkbox"/> Versicherungsleistungen <input type="checkbox"/> Stipendien (zutreffendes ankreuzen)	Fr. ....
Andere Einnahmen .....	Fr. ....
<b>Total monatliche Einnahmen</b>	<b>Fr. ....</b>
<b>Vermögen / Reserven</b> (Spar- und Bankkonti)	Fr. ....
Bei Immobilien Angabe des steuerbaren Vermögens	Fr. ....
<b>Total Reserven</b> (Aktivsaldo auf Post- und Bankkonti nach Abzug der monatlichen Ausgaben)	<b>Fr. ....</b>
Datum .....	Unterschriften: .....

**Erläuterungen zum Budgetformular** (Rückseite des Formulars)

Die Grundlagen dieses Budgets sind der SKOS (schweizerische Richtlinien für die Sozialhilfe) angegliedert. Das Budget berücksichtigt die finanziellen Verhältnisse aller Mitglieder eines Haushaltes unabhängig des rechtlichen Status und dient als Grundlage für das Patenschaftsgespräch.

Die materielle Grundsicherung umfasst alle in einem Privathaushalt notwendigen Ausgabepositionen wie:

- den Grundbedarf für den Lebensunterhalt (nach Grösse des Haushaltes abgestuft)
- die Wohnkosten (einschliesslich der unmittelbaren Nebenkosten)
- die Kosten für die medizinischen Grundversorgung

Der Grundbedarf für den Lebensunterhalt umfasst die folgenden Ausgabepositionen:

- Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren
- Bekleidung und Schuhe
- Energieverbrauch (Elektrizität, Gas, etc. ohne Wohnnebenkosten)
- Laufende Haushaltführung (Reinigung/Instandhaltung von Kleidern und Wohnung) inkl. Kehrichtgebühren
- Kleine Haushaltsgegenstände
- Gesundheitspflege ohne Selbstbehalte und Franchisen (z.B. selbst gekaufte Medikamente)
- Verkehrsauslagen inkl. Halbtaxabo (öffentlicher Nahverkehr, Unterhalt Velo/Mofa)
- Nachrichtenübermittlung (z.B. Telefon, Post)
- Unterhaltung und Bildung (z.B. Konzession Radio/TV, Sport, Spielsachen, Zeitungen, Bücher, Schulkosten, Kino, Haustierhaltung)
- Körperpflege (z.B. Coiffeur, Toilettenartikel)
- Persönliche Ausstattung (z.B. Schreibmaterial)
- Auswärts eingenommene Getränke
- Übriges (z.B. Vereinsbeiträge, kleine Geschenke)

Nicht inbegriffen sind die Wohnungsmiete, die Wohnnebenkosten und die Kosten für die medizinische Grundversorgung sowie die situationsbezogenen Leistungen.

Der Grundbedarf für den Lebensunterhalt beträgt:

(Bitte tragen Sie den entsprechenden Betrag in ihrem Budget ein!)

Anzahl Personen pro Haushalt	Fr. pro Monat	Pauschale pro Person Fr. pro Monat
1 Person	960.--	960.--
2 Personen	1'469.--	735.--
3 Personen	1'786.--	595.--
4 Personen	2'054.--	514.--
5 Personen	2'323.--	465.--
6 Personen	2'592.--	432.--
7 Personen	2'861.--	409.--